

Stadt Markkleeberg
N I E D E R S C H R I F T

über die **10. öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates** am **19.05.2026**

im Beratungsraum 1. OG, Zimmer 103, Rathaus, Rathausplatz 1.

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Gudrun Fiedler

Stellv. Vorsitzende

Frau Margit Kaschny

Mitglieder

Frau Barbara Elsner
Herr Detlef Mallast
Frau Sylvia Pählke
Frau Christine Rohland
Frau Traute Schmorde
Frau Irene Schocher
Frau Rita Steinert

Verwaltung

Frau Antje Hamel

Amt für Kultur und anwesend zu TOP 3
Tourismus

Protokollführerin

Frau Eva Olschewski

Abwesend:

Mitglieder

Herr Andreas Boos
Herr Rainer Leipzig
Herr Peter Wolf

unentschuldigt
entschuldigt|krank
unentschuldigt

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 17:10 Uhr

I. Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Fiedler eröffnet die 10. Sitzung des Seniorenbeirates und stellt die Anwesenheit von neun Mitgliedern fest. Damit ist der Seniorenbeirat empfehlungsberechtigt.

Frau Fiedler verliest § 39 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen:
„Der Gemeinderat kann nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen. Eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Gemeinderatsmitgliedes gilt als geheilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht. Die Mitglieder des Gemeinderates sind hierauf zu Beginn der Sitzung hinzuweisen.“ Diese Vorschrift gilt analog für beschließende und beratende Ausschüsse. Es gibt keine Einwände.

2. Protokollkontrolle

Die Niederschriften über die Sitzungen des Seniorenbeirates vom 20.01.2026 und 10.03.2026 wurden von der Vorsitzenden und den Vertretern des Beirates unterzeichnet. Es gab keine Einwände.

Für die Unterzeichnung der heutigen Niederschrift werden Frau Kaschny und Frau Elsner bestimmt.

Die Thematik – von Herrn Boos in der Januar-Sitzung eingebracht - Polizeiprävention / Enkeltrick sollte verschoben werden.

Zu dem auch im Januar von Herrn Stadtrat Mallast angesprochenen Thema Fahrradunterstellplätze für Senioren solle Herr Bürgermeister Schlegel aus Sicht der Wohnungsbaugesellschaft Markkleeberg mbH eingeladen werden und dazu informieren.

Frau Fiedler greift das Thema zum Zeitpunkt des Einlasses zur Modenschau ab 13.00 Uhr auf. Hier seien in der März-Beratung Absprachen von Herrn Drawer mit Herrn Sauer zugesagt worden.

3. Projektpräsentation Spezialfahrräder

Frau Hamel informiert zu dem Vorhaben, dass der Wegebund eine kostenlose Road-Show plane. Der Stadt Markkleeberg entstünden keine Kosten. Hier solle das Interesse abgefragt werden. Die verschiedenartigen Spezialfahrräder würden durch die Firma Cargo Bike GmbH angeliefert, damit sie probiert werden könnten. Bei dieser Gelegenheit könne man Informationen zu Preisen und Finanzierungsmöglichkeiten erhalten. Es handele sich dabei um ein Projekt, das wahrscheinlich im Mai 2027 stattfinde. Bei Terminsicherheit würden Flyer gedruckt und die Information in den Stadtnachrichten veröffentlicht werden. Auch der Beirat für Barrierefreiheit solle davon in Kenntnis gesetzt werden.

Wortmeldungen:

Frau Kaschny hat den Vorschlag, die Anlieferung der Räder beispielsweise auch am Wohnheim Katharina von Bora auf dem Eulenberg vorzunehmen, da dort Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen leben. So könnten vor Ort wahrscheinlich mehr Menschen erreicht werden, als wenn man die Heimbewohner transportieren müsse.

Herr Stadtrat Mallast bringt den Vorschlag ein, diese Idee zum nächsten Stadtfest im Bereich bei Mario Braun einzutakten.

Die Zusendung der Präsentation (20 Seiten) an Frau Fiedler sagt Frau Hamel zu. Desweiteren nehme Frau Hamel sehr gern Kontakte von daran Interessierten entgegen.

4. Informationen aus dem Stadtrat

Herr Stadtrat Mallast informiert darüber, dass die gefassten Beschlüsse des Stadtrates sehr gut über die eingerichtete App der Stadt einsehbar sind.

5. Allgemeines

Ein allgemeines Problem in Markkleeberg sei die Verkehrssituation, da am kommenden Wochenende das Wave-Gothik-Treffen wieder anstehe, sagt Herr Stadtrat Mallast. Frau Schocher merkt an, dass überall Flächen zugebaut würden und keine Umgehungsstraßen vorhanden seien.

Frau Schocher spricht die Baustelle Rathausstraße an. Dort würden von Verkehrsteilnehmern die Absperrungen verschoben, um von der Rathausstraße über die Gleise die Einfahrt in die Hohe Straße zu erreichen. Bei Feststellung des Umstandes würden die Absperrungen von der Baufirma wieder zurückgerückt. Hier bittet Herr Stadtrat Mallast um Geduld. Diese Thematik werde in der Verwaltung behandelt.

Herr Stadtrat Mallast informiert zu den Sporthallenzeiten der Vereine. Problem sei, dass für Senioren nicht genügend Zeiten vorhanden seien.

Frau Steinert erkundigt sich nach dem Sachstand eines zweiten Parkplatzes Neue Harth in Zöbiger. Im Sommer seien die Parkplätze immer überlaufen. Herr Stadtrat Mallast antwortet, dass dieses Thema in Arbeit sei. Frau Steinert bringt den Vorschlag ein, die Parkgebühren entgegen dem Neubau eines Parkplatzes zu senken. Es gibt die Anmerkung von Frau Schocher, dass – wenn Reisebusse mit Senioren, die lediglich an der Schmiedestraße ankommen – ein Shuttle- oder Rufbus eingerichtet werden sollte, damit die Senioren den See erreichen können. Herr Stadtrat Mallast zu Parkgebühren: Strafzahlungen in Höhe von 20,00 € seien zu gering. An dieser Stelle werde Potenzial für Einnahmen gesehen.

Es wird festgestellt, dass zu viele Wohnmobile auf Parkplätzen auf dem Eulenberg über den Sommer geparkt werden, so Frau Steinert. Diese Gefährte nähmen teilweise die Sicht auf die anderen Straßen. Man kam zu dem Ergebnis, dass eine Regulierung dieser Situation nur durch Aufstellen von Verbotsschildern abgeholfen werden könne.

Frau Fiedler teilt mit, dass sie am Donnerstag, den 18.06.2026 um 11.15 Uhr einen Termin beim Seniorenbeirat in Leipzig vereinbaren konnte und bittet um Themen, die dort besprochen werden sollten.

- Herr Stadtrat Leipzig schlug Informationen vor, wie sich der Seniorenbeirat Markkleeberg in den Stadtrat einbringt und
- wie der Seniorenbeirat Leipzig seine Aktivitäten nach außen trage, wo man mit welchen Themen hingehe und wie die Vorbereitung der Sitzungen des Seniorenbeirates Leipzig erfolgten.

Frau Fiedler, Frau Kaschny, Frau Schmorde und Herr Drawer nehmen den Termin in Leipzig wahr.

Frau Fiedler bedankt sich für die Teilnahme und beendet die Sitzung.

Eva Olschewski
Protokollführerin

Gudrun Fiedler
Vorsitzende

Margit Kaschny
Seniorenbeirat

Barbara Elsner
Seniorenbeirat

